

Scheyb, Franz Christoph von: Z ehndes B uch (1746)

1 „was geb' ich aber euch zum Pfand der Danckbarkeit?
2 „nach GOtt habt ihr den Thron von der Gefahr befreyt.
3 „nichts ist, was ich von GOtt zu meinem Schuz begehrte,
4 „was er nicht wunderbar durch euer Amt gewährte.
5 „so starck der Feinde Macht, so groß war eure Treu;
6 270" So sagt! was euch zum Lohn das angenehmste sey.
7 „selbst die Verwunderung der Welt kann Zeugnis geben,
8 „daß eure Kräfte nur nach meiner Wohlfart streben.

(Textopus: Z ehndes B uch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13204>)